

Gesundheit und Krankheit: Das geht uns alle an!

„Es ist mir ein großes Anliegen, Ihnen hier einige Zusammenhänge zu vermitteln, sodass Sie dadurch ein besseres Gespür für Ihre Gesundheit/Krankheit erhalten.“ (Ingrid Winter, klassische Homöopathin)

Hier der Link zu meinem Vortrag: „Wie Krankheit immer tiefer geht“ <https://youtu.be/gheNDTm-5cA>

Krankheit - eine Störung des Gleichgewichts von Körper, Geist und Psyche

Als Menschen im Gleichgewicht haben wir ein starkes Immunsystem und sind in der Regel nicht anfällig für Erreger von außen. Wir sind frei von Schmerzen und in unserer ganzen Kraft, um unsere Aufgabe hier auf dieser Welt mit Freude zu erfüllen. Schmerzen und Krankheiten sind ein Ausdruck der Seele, dass etwas nicht stimmt und nicht im Lot ist.

Die seelischen Ursachen der Krankheiten

Das Bewusstmachen der seelischen Ursachen bewirkt manchmal Wunder. Schon allein die Bewusstwerdung des seelischen Konflikts, der zur Krankheit geführt hat, kann eine Umkehrreaktion Richtung Heilung bewirken. Hier einige Beispiele für die Zusammenhänge von Körper und Geist:

- Menschen mit Problemen des Bewegungsapparates haben oft einen Konflikt erlitten, wo ihnen nicht der angemessene Respekt oder Wertschätzung entgegengebracht wurde.
- Blasenentzündungen haben oft mit Grenzverletzungen des Revieres zu tun.
- Menschen mit Hautproblemen haben oft einen Trennungskonflikt erlebt.
- Menschen mit Problemen der Leber haben oft zuvor einen Geldverlust oder Existenzkonflikt erlebt.
- Bei autoimmunkranken Menschen greift das Immunsystem körpereigene Zellen an. Auch mental gehen diese Menschen oft mit Selbstverurteilung bis hin zu Selbsthass gegen sich vor.

Tiefenwirksame klassische Homöopathie, eine alternative ganzheitliche Medizin

Menschen jeden Alters mit akuten und/oder chronischen Leiden, körperlichen und/oder psychischen Problemen können homöopathisch behandelt werden.

Um das passende homöopathische Heilmittel zu finden, werden die Menschen als Ganzes betrachtet und nicht einzelne erkrankte Teile oder Krankheiten. Die persönliche Krankheitsbiografie ist dabei genauso wichtig wie die Individualität des Menschen (seine Reaktionsmuster, Empfindlichkeiten und seine verinnerlichten Glaubenssätze).

Die klassische Homöopathie hat die Kraft auch bei Menschen mit schweren Erkrankungen den Selbstheilungskräften einen Impuls zu geben und eine Umkehrreaktion anzustoßen. Das Ziel der homöopathischen Behandlung ist, die krankhaften Prozesse in Körper und Geist Richtung Gesundheit zu wandeln. Auch bei akuten Krankheiten bietet die Homöopathie eine große Chance und zeigt oft eine schnelle Wirkung.

Sowohl bei akuten Corona-Symptomen, als auch bei Long-Covid und Nebenwirkungen verschiedenster Impfungen ist sie eine sinnvolle Behandlungsmöglichkeit.

Die drei Phasen der körperlichen Krankheitsentwicklung

- Jede körperliche Krankheit beginnt mit einer Entzündung (z. B. Neurodermitis, Bronchitis, Magenschleimhaut-, Blasen-, Lungenentzündung)
- Als nächste Phase reagiert der Körper mit vermehrtem Wachstum (z. B. Warzen, Übergewicht, Gallen-, Nierensteine, Arteriosklerose)
- Die dritte Phase umfasst die destruktiven Erkrankungen (z. B. blutendes Magengeschwür, Herzinfarkt, Hirnschlag, Autoimmunprozesse, Krebs)

Die drei Phasen der psychischen Krankheitsentwicklung

In der psychischen Krankheitsentwicklung haben wir zu Beginn z. B. Ängstlichkeit, worauf klare Furcht, etwas zu tun, folgt und schließlich in unkontrollierbaren Panikattacken endet. Beispiele des destruktivsten Ausdrucks der Krankheit sind Selbstverletzung, Suizidneigung und Verlangen nach dem Tod.

Wie Krankheit immer tiefer geht (die 7 Ebenen der Krankheit)

In der predictive = vorhersagbaren Homöopathie gibt es klare Abläufe, wie Krankheiten immer tiefer gehen und die Heilung ablaufen sollte.

1. Probleme der Haut, oft im Kindesalter:
Hautausschläge, Ohr- oder Mandelentzündungen
2. Schleimhautebene:
Heuschnupfen, Bronchitis, Asthma, Magen-Darm- oder Urogenitalprobleme
3. Probleme des Bewegungsapparates:
Rückenschmerzen, Gicht, Rheuma, Arthrose
4. Beschwerden der Organe:
Herz, Nieren, Lunge oder der Blutgefäße, Bluthochdruck, Herzinfarkt
5. Beschwerden des Hormonsystems:
der Schilddrüse, Diabetes, Unfruchtbarkeit
6. Probleme des Nervensystems:
Epilepsie, Schlaganfall, Lähmungen, Koma
7. Krankheiten im genetischen Code:
Krebs, Autoimmunerkrankungen, Aids, MS

Unterdrückungen

Wenn nur einzelne Teile oder Krankheiten des Menschen behandelt werden, können Unterdrückungen auftreten. Das kann sowohl durch schulmedizinische als auch komplementär-medizinische Behandlungen oder Medikamente die Folge sein.

- Nach Behandlungen von Hautausschlägen tauchen Heuschnupfen oder Asthma auf.
- Nach langer Blutdruckregulation entwickeln oft ältere Patient*innen Diabetes.
Der Körper versucht, durch Erhöhung des Zuckers das Gehirn auf diese Weise gut zu versorgen.
Die Krankheit hat sich von der 4. auf die 5. Ebene verschlimmert.

Die richtige Heilrichtung einer Behandlung

Um den Verlauf in der klassischen Homöopathie zu beurteilen gibt es klare Anhaltspunkte:

- Das Allgemeinbefinden muss sich deutlich verbessern, Patient*innen sollten mehr Energie haben, sich besser abgrenzen können, mehr in sich ruhen.
- Alte Symptome können wieder erscheinen.
- Rückentwicklung der Krankheit von wichtigen zu weniger wichtigen Organen
- Wandlung vom destruktiven zum milderen Ausdruck der Krankheit. Z.B. kann bei völlig verzweifelten, hoffnungslosen oder sich-selbst-verletzenden Menschen durch das passende Konstitutionsmittel eine Umkehr Richtung positivere Lebenseinstellung bewirkt, die eigene Lebensaufgabe wiedergefunden werden oder sich klar zeigen.

„Tiefe Dankbarkeit und Demut erfüllt mich, dass ich mit diesen Werkzeugen arbeiten darf. Es ist immer wieder ein Geschenk in der Praxis zu erleben, wie Menschen in ihre Kraft kommen und ihren Lebensweg wiederfinden, der im Chaos verloren ging. Auch Sie begleite ich gern durch Ihre Prozesse. Neugierig gemacht? Für alle Fragen rund um Ihre Krankheit/en bin ich gern für Sie da.“

Quellenangaben: „Die Theorie der Unterdrückung“ von Dr. Prafull Vijayakar und www.predictivehomoeopathy.ch

„Die seelischen Ursachen der Krankheiten“ von Björn Eybl